

Kantonspolizeien

BE - FR - GE - JU  
- NE - VD - VS

ASA | SVV  
Die Schweizer  
Versicherer



## Medienmitteilung

### Motorradsicherheit: Präventionstag am 13. Juni auf dem Col du Pillon

Die Westschweizer Kantonspolizeien unterstützen gemeinsam die Sensibilisierungskampagne «Slow down. Take it easy».

**Im Rahmen der Präventionskampagne «Slow down. Take it easy» des Schweizerischen Versicherungsverbandes SVV und der bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung führen die Westschweizer und das Berner Polizeikorps am 13. Juni 2010 auf dem Col du Pillon einen Präventionstag zur Verhütung von Motorradunfällen durch. Verschiedene Aktivitäten weisen die vorbeifahrenden Motorradfahrer auf Gefahren hin – vor allem auf überhöhte Geschwindigkeit.**

Motorradfahren erfreut sich grosser Beliebtheit. Der Spass beim Fahren lässt aber schnell einmal vergessen, dass drei von zehn Todesopfern auf Schweizer Strassen Motorradfahrer sind. Deren Risiko, pro zurückgelegten Kilometer bei einem Unfall schwer verletzt oder sogar getötet zu werden, ist etwa zwanzig Mal so hoch wie das von PW-Insassen. Rund ein Drittel aller Tödfunfälle sind darauf zurückzuführen, dass die Fahrer wegen überhöhter oder unangepasster Geschwindigkeit die Herrschaft über ihr Fahrzeug verlieren. Aus diesem Grund gehören die Motorradfahrer auch zum Zielpublikum der Kampagne «Slow down. Take it easy» von SVV und bfu.

Am 13. Juni werden die Töfffahrer auf dem Col du Pillon von Vertretern der Westschweizer und Berner Kantonspolizeien, der bfu, der Sektion Waadt des TCS sowie der Kommission Strassensicherheit der Föderation der Motorradfahrer der Schweiz (FMS) empfangen. Motorradpolizisten aus den Kantonen Bern, Freiburg, Genf, Jura, Neuenburg, Waadt und Wallis werden anwesend sein, um Fragen rund ums Motorrad zu beantworten. Den Besuchern wird aber nicht nur Informationsmaterial über die spezifischen Gefahren beim Fahren abgegeben, sie können auch live die Gruppe «Da Sign & The Opposite» erleben, die Interpreten des Kampagnensongs «Slow down. Take it easy».

Die Motorradfahrer erhalten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten mit einem Motorradsimulator und auf einem Gleichgewichtsparcours der Sektion Waadt des TCS zu testen. Die Auswirkungen von Alkoholkonsum auf die Fahrtüchtigkeit können anhand von Simulationsbrillen erlebt werden. Die Polizei präsentiert ausserdem ein Laser-Geschwindigkeitsmesssystem und Beispiele von Unfällen, bei denen Motorradfahrer schwer verletzt wurden.

***Die Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen, diesem Westschweizer Präventionstag für Motorradfahrer beizuwohnen, besonders der Eröffnungsparade – punkt 11 Uhr – mit Westschweizer Motorradpolizisten und dem WM-Piloten Bastien Cheseaux.***

Bern und Lausanne, 4. Juni 2010

**Kantonspolizeien**

**BE - FR - GE - JU  
- NE - VD - VS**

ASA | SVV  
Die Schweizer  
Versicherer



**Die Kampagne «Slow down. Take it easy».**

Zu schnelles Fahren ist eine der Hauptursachen für schwere und tödliche Unfälle. 2009 beispielsweise wurden in Verkehrsunfällen aufgrund unangepasster Geschwindigkeit 115 Personen getötet und 1104 schwer verletzt. Besonders häufig betroffen sind junge Autolenker zwischen 18 und 30 Jahren sowie Motorradfahrer. Deshalb haben der Schweizerische Versicherungsverband und die bfu im Auftrag des Fonds für Verkehrssicherheit die nationale Präventionskampagne «Slow down. Take it easy» für angepasste Geschwindigkeit im Strassenverkehr lanciert. Sie werden dabei unterstützt von motosuisse, der Arbeitsgruppe der Chefs der Verkehrspolizeien der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein (ACVS) und dem TCS. [www.slow-n-easy.ch](http://www.slow-n-easy.ch)

*Weitere Informationen:*

*Medienstelle der bfu, Tel. 031 390 21 11, [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)*

*Jean-Christophe Sauterel, Presseoffizier, Kantonspolizei VD, Tel. 021 644 80 22 oder 079 705 29 91*

*Cap. Gilbert Baeriswyl, Kantonspolizei FR, Präsident der «Conférence des officiers de circulation Romandie-Berne-Tessin» (Konferenz der Offiziere der Verkehrspolizei Romandie-Bern-Tessin), Tel. 026 305 20 00*